

Patrick J. Geary

Die Merowinger

Europa vor Karl dem Großen

Aus dem Englischen von
Ursula Scholz



Verlag C.H. Beck München

Inhalt

Vorwort	7
I. Das Weströmische Reich am Ende des 5. Jahrhunderts.	13
Die weströmischen Provinzen	15
Das Imperium vom 3. bis zum 6. Jahrhundert	20
Die Umgestaltung der weströmischen Gesellschaft	23
Die Militarisierung 24 - Die Barbarisierung 30 - Die Besteuerung 3 5	
Die Gewinner: eine Aristokratie von Grundbesitzern.	38
Die Verlierer: alle anderen.	44
II. Die barbarische Welt bis zum 6. Jahrhundert.	48
Die barbarische Gesellschaft vor der Völkerwanderung	52
Die germanische Kultur 52	
<i>Das Handwerk 56 - Die Gesellschaftsordnung 59 - Die Gefolgschaft 64</i>	
Der römische Einfluß auf die germanischen Stämme 66	
Die neuen germanischen Gesellschaften 69	
Das Oströmische Reich und die Goten.	71
Balthen und Terwingen 73 - Amaler und Greutungen 76 - Von den Terwin- gen zu den Westgoten 77 - Von den Greutungen zu den Ostgoten 79	
Das Weströmische Reich und die Franken.	81
III. Römer und Franken im Königreich Chlodwigs.	84
Die fränkische Ethnogenese.	85
Chlodwig	89
Die Herrschaft über das Frankenreich: die Übernahme der römi- schen Verwaltungsstrukturen	95
Die Bevölkerung des Frankenreiches.	102
Die Wirtschaft in Stadt und Land 102 - Die fränkische Gesellschaft 109 - Haus und Familie 111 - Das Dorf 113- Die soziale Ordnung 115	
IV. Das Frankenreich im 6. Jahrhundert.	122
Die Nachfolger Chlodwigs im 6. Jahrhundert.	122
Die Expansion nach außen.	122

Die innere Ordnung	124
Die Bischöfe: edel von Geburt und im Glauben	128
Die geistliche Funktion des Bischofs.	139
Das Kloster.	144
Martin von Tours.	144
Die Rhönekloster.	147
Bischöfe gegen Mönche.	151
 V. Das Frankenreich unter Chlothar II. und Dagobert I.	 154
Das wiedervereinigte Frankenreich.	154
Die Regionen des Frankenreiches.	157
Der Königshof.	161
Die königlichen Domänen.	165
Die Christianisierung der königlichen Tradition.	168
Die Ausbildung der Adelstradition.	169
Columban.	171
Ein christlicher fränkischer Adel.	173
 VI. Der Niedergang der Merowinger.	 181
Dagoberts Nachfolger.	181
Neustrien-Burgund.	184
Austrasien.	191
Die Wiedervereinigung unter den Arnulfingern.	195
Nach der Schlacht von Tertry.	196
Die Ausbildung territorialer Königreiche.	201
Aquitanien.	202
Die Provence.	205
Bayern.	208
Die gesellschaftlichen Veränderungen.	211
Die angelsächsische Mission.	214
Das neue Königtum.	218
 VII. Das Vermächtnis des merowingischen Europa.	 221
Die „Rois Faineants“.	222
Die Einzigartigkeit der frühfränkischen Gesellschaft.	225
 Anmerkungen.	 231
Literaturhinweise.	236
Vereinfachte Stammtafel der Merowinger.	242
Karte.	244
Personenregister.	245